

Erklärung

Ivan - 17.1.2006 um 11:34

Hallo liebe Unity,

erst einmal Entschuldigung, daß ich mehrere Wochen nichts habe von mir hören lassen.

Über die Weihnachtszeit war die ganze Zeit Action, meine Schwester war zu Besuch, fast zwei Wochen lang. Zwischendurch war noch mein Cousin da für ein paar Tage, und so waren die 2 Wochen bis Sylvester nicht geeignet für's stundenlange Schreiben im Internet, sondern eher Family extrem ☹

Die Tage nach Sylvester, als sich alles wieder etwas beruhigt hatte, wollte ich in's Internet, und mußte feststellen, daß mein Zugang von der Telekom gesperrt worden war :09:

Diese Deppen konnten im September/Oktober letztes Jahr nicht abbuchen, deshalb habe ich's einmal überwiesen. Anstatt nun wieder normal abzubuchen, wie alle anderen, haben diese Idioten von der Tkom aber die Rechnungen auflaufen lassen :D

Das Ergebnis war die Sperrung meines Telefons am 03.01.! Ach so, was ich in dem Zusammenhang interessant fand: Der Vertrag und die Kosten laufen weiter ! Auch wenn das Telefon gesperrt ist :12:

Da fragt man sich echt, ob man nur dafür da ist ausgenommen zu werden. Was mich besonders ärgert ist, wenn man schon keine Kohle hat gerade, wieso wird's einem dann noch so reingedrückt ? Damit man in jedem Fall auf der Straße landet ?

Ohne Telefon ist man machtlos, auch um einen Job zu finden.

Und da komme ich schon zum nächsten Punkt. Ich bin gerade auf Arbeitssuche, weil mein Konto ziemlich geplündert ist. Das heißt, ich hab' schon nicht mehr so viel Zeit wie noch vor Weihnachten, und das wird noch weniger, wenn ich demnächst einen Job habe.

Bin aber mit Dian in Kontakt, dieses Wochenende gibt's hoffentlich wieder ein Treffen (oder übernächstes, Dian? :p Hehe, das ist ein Insider-Joke). Ich werde hart daran arbeiten, euch erhalten zu bleiben, das ist versprochen ☹

Viele Grüße an euch alle

Ivan

Jan - 17.1.2006 um 13:57

Zitat

Ich werde hart daran arbeiten, euch erhalten zu bleiben, das ist versprochen lächeln

Wehe wenn nich.. ☹

Freut mich, dass du noch unter den Lebenden verweilst.

quaid - 17.1.2006 um 17:58

na dann.. welcome back ☹

hoffe du findest ne gute stelle, die sowohl reich entlohnt wird als auch möglichst wenig von dir abverlangt sodass du dich auf die nachmittage (oder wann auch immer) im unity forum auslassen kannst ^^

Jan - 17.1.2006 um 20:41

Genau.. Gewinn doch einfach im Lotto, die nächste Ziehung ist deine ☹

MAUS - 17.1.2006 um 22:39

☐ schön, daß du wieder da bist

... - 19.1.2006 um 02:49

Wenn Du arbeitslos bist, und HARTZ IV beziehst, muß Dir die Telekom schon mal die Grundgebühren erlassen. Da gibt's ´ne Menge Tricks, wie man sich das Leben als Arbeitsloser (etwas) angenehmer machen kann.

Jan - 19.1.2006 um 09:05

N Kollege aus meiner Klasse hat nu sogar Internet gestellt bekommen.. Zwar nur ldsn, aber immerhin.. Besser als garnix
☐

... - 20.1.2006 um 02:28

Ey, wie schafft der das denn?
Frag´den mal, über welche Leistung der das bekommt.
Hört sich ja mal wieder interessant an.

Jan - 20.1.2006 um 14:43

Bei Gelegenheit mach ich das, momentan is der nur zuhaus wg Mandelentzündung. Nun, er hat gesagt, dass er das Internet braucht wg. seinem Wirtschafts-Abi. Das ist bei uns mehr oder weniger Vorraussetzung, da geht jeder Lehrer von aus.. Und irgendwie hat er das dann hinbekommen.

Ich frag ihn aber nochmal..

... - 21.1.2006 um 07:25

Höhö, dann rechne ich demnächst noch meinen PC über die Sozialagentur ab.
Die wollten mir neulich keine Kopien machen, die sollte ich gefälligst selber machen, wenn ich bewerbungen schreibe.
Jetzt habe ich meine letzte Druckerrechnung eingereicht,weil ich die Kopien über den Drucker mache.
Das sollen die mal blechen, sonst gibt's Ärger!

Ivan - 23.5.2006 um 10:21

Hallo liebe Unity !

Bitte entschuldigt, daß ich mich erst jetzt, nach vier Monaten, wieder melden kann.
Ich habe euch vermißt, das wird mir beim Lesen eurer Antworten auf meine Beiträge richtig bewußt.

Wie Ihr wißt, war ich bereits im Januar finanziell in Schwierigkeiten. Das ist noch schlimmer geworden. Ich sitze ziemlich in der Patsche.

Das Problem war, daß ich im Januar trotz meiner damaligen Absichtserklärung hier am Threadanfang noch nicht so weit war im Kopf, wieder normal funktionieren zu können in unserem System. Sprich, arbeiten zu gehen.

Ich wußte zu dem Zeitpunkt, daß ich dringend etwas tun muß. Leider hat sich's aber nochmal bis April gezogen, bis ich stark genug war, mich der Welt zu stellen. Diese Zeit habe ich gebraucht, und ich konnte sie mit niemand teilen, außer mit meiner Familie. Ich habe anfangs oft an euch gedacht, doch ich konnte mich nicht soweit befreien im Kopf, daß ich mich mit anderen Themen hätte auseinandersetzen können, außerhalb meiner aktuellen Situation.

Finanziell sieht's dadurch jetzt richtig übel aus für mich. Ich habe etwa 15.000 Euro Schulden, und verschiedene Inkasso-Unternehmen, das Finanzamt, diverse Versicherungen, und die Postbank am Hals. Meine zwei Konten (privat und geschäftlich) wurden gekündigt, und die Schufa benachrichtigt.

Für einen Selbstständigen kann das Auskurieren einer Depression ziemlich teuer werden, muß ich sagen.

Trotzdem denke ich nach wie vor, daß es das wert war.

Klar mache ich mir jetzt viele Sorgen wegen meiner finanziellen Situation, und was jetzt passieren kann/wird. Aber das ist zweitrangig.

Ich habe mir in meinem Inneren alles angesehen, was die Depression verursacht hat, und bin soweit.

Zwar mußte ich mich jetzt zum Schluß etwas beeilen, und selbst unter Druck setzen, doch was blieb mir anderes übrig. Dem System ist's scheißegal wie's mir geht, was für ein Mensch ich bin, was sich sonst noch so in meinen Gehirnwindungen versteckt, und wie wichtig ihr mir seid, und das Erforschen meiner Gedanken und Gefühle zu dieser Welt, unserer Gesellschaft, unserer Zukunft.

Seit April bin ich aktiv dabei, einen neuen Job zu finden, und hatte auch bereits einige Angebote und Gespräche. Inzwischen stehe ich kurz vor einem Vertragsabschluß.

Der Job, um den es geht, ist in München. Ich werde also demnächst Stuttgart verlassen und umziehen, ich warte nur noch auf die endgültige Zusage heute. Hätte eigentlich schon gestern soweit sein sollen, es gab aber eine kleine Verzögerung. Gerade eben habe ich mit dem Verantwortlichen dort gesprochen, und das letzte Hindernis aus dem Weg geräumt. Somit bin ich wohl schon nächste Woche dort.

Ich wünschte, es wäre anders gelaufen, und ich hätte in den letzten vier Monaten präsent sein können im Forum. Aber jedes mal wenn ich an etwas dachte, das nicht direkt mit meiner aktuellen Situation zu tun hatte, fühlte ich eine Abneigung dagegen, mich damit auseinanderzusetzen.

Nun bin ich aber zuversichtlich, daß ich wirklich aus der Scheiße rauskomme.

Am wichtigsten für mich ist jedoch, daß meine Familie mich trotz allem unterstützt. Meine Schwester gibt mir Geld, damit ich etwas Benzin tanken kann, mein Vater hat schon einige Rechnungen für mich bezahlt, und sogar einen Kleinkredit für mich aufgenommen, damit ich ein paar der größeren Rechnungen bezahlen konnte. Die Kosten, welche jetzt bezüglich München auf mich zukommen, wird mir mein Vater auslegen, damit ich wieder auf die Beine komme. In zwei, drei Monaten bin ich hoffentlich wieder im Reinen finanziell.

Sorgen macht mir, ob ich mich ausreichend schnell tief genug in die geforderte Technik (Linux & Oracle) einarbeiten kann, ob ich es schaffe, einen normalen Schlaf/Wach-Rhythmus zu finden, und wie ich das alles bezahlen soll bis die erste Kohle verdient ist, und was meine Gläubiger tun werden bis dahin.

Aber ich fühle mich gut, so gut daß ich der Welt wieder entgegen treten kann.

Damit wißt ihr jetzt, was abging in den letzten vier Monaten, und warum ich nicht da war.

Für mich gibt's keinen anderen Ort als die Unity, um wirklich der zu sein, der ich bin. Deshalb bin ich wieder da, und deshalb werde ich in Zukunft so viel Zeit hier verbringen, wie ich nur kann.

Ich bin froh, daß ich mir die Zeit genommen habe, meine Depression wirklich zu durchleben, und herauszufinden, daß all der Schmerz, die Trauer, und die Loslösung, die Ursache waren.

Unity, ich bleibe euch verbunden, das ist sicher. Ich werde wahrscheinlich nochmal ein, zwei Monate brauchen, um den Job wirklich zu beherrschen (wenn sie mich nicht vorher wieder rausschmeißen), und in der Zeit nicht hier sein können, aber danach, wenn das läuft und auch mal wieder ruhigere Zeiten kommen, werde ich meine freie Zeit hier investieren.

Mit ein bißchen Glück wird der Job recht ruhig nach dem hektischen Anfang, denn wenn Server einmal laufen, ist normal nicht ganz so viel zu tun, damit sie weiterlaufen, zumindest nicht bei Unix/Linux-Servern. vielleicht finde ich dann sogar auf Arbeit die Zeit im Unity-Forum unterwegs zu sein, und zu schreiben.

Bis bald
Ivan

dian - 23.5.2006 um 11:46

hmm.. Depressionen, Schulden, Umzug, stressiger neuer Job...
bei jedem anderen würde ich mir jetzt echt Sorgen machen. Aber bei dir irgendwie nicht.

Ich meine, du bist wohl schon weitaus tiefer in der Scheisse gesteckt. Im Vergleich dazu sind das, was dich zur Zeit plagt, ja eher Probleme, wie sie sehr viele Menschen (leider) haben.
Also wenn du dir immer wieder vor Augen führst, was du schon alles überstanden hast im Leben, dann bin ich mir sicher, dass du auch die nächsten arbeitsintensiven Monate gut überstehen wirst.
Und eigentlich wäre es in deinem Leben ja dann mal allerhöchste Zeit für eine richtige Glücksphase, oder?
Irgendwann wird die garantiert kommen! Ich wünsche dir jedenfalls, dass es nicht mehr lange dauert.. und dass du spätestens im nächsten Jahr dann wieder verstärkt über andere Dinge nachdenken kannst als über Depressionen oder wie du deine Schulden zurückzahlst.

quaid - 23.5.2006 um 15:08

mach dir keine sorgen. und schön, dass du wieder da bist ☺

das mit deiner finanziellen situation scheint ne üble sache zu sein. aber du schaffst das schon, dessen bin ich irgendwie zuversichtlich. du hast es doch bisher noch immer geschafft, nicht oder?

... - 24.5.2006 um 02:54

Also, ich werde schon nervös, wenn ich mal ein paar tausend Euro an Überziehungskredit laufen habe und ich habe eigentlich ganz gut verdient. Mich würde das ziemlich nerven, kannst ja mal sonst zu ´ner Schuldnerberatung gehen, @Ivan. Die können dann zumindest den Gläubigern mitteilen, daß Du wieder Arbeit hast und dann sind die in der Regel auch etwas ruhiger.

Postbank ist was Kundenservice bei Krediten angeht auch der letzte Kram. Ich weiß das, weil ich ja selber gelernter Bankkaufmann bin. Die sind zwar praktisch, weil man überall an sein Geld kommt, aber wenn Du mal einen Dispo brauchst, dann geht da alles über den Computer und ´ne persönliche Kreditwürdigkeitsprüfung gibt es dort überhaupt nicht mehr.

Auf jeden Fall würde ich das mal regeln, weil das Finanzamt merkt ja sofort, daß Du wieder Arbeit hast und die warten auch nicht lange mit ihren Pfändungen.

Aber mußt Du wissen, 15000 € würden mich eben wahnsinnig machen, aber da ist jeder anders gestrickt.

Naja, dann mal viel Erfolg bei Deiner Arbeit wünsche ich Dir!

Ivan - 24.5.2006 um 23:59

Vielen Dank für den Zuspruch, Dian und Q, und danke für die Hinweise, Arne ☺

Die 15k errechnen sich aus 'nem Kleinkredit, den mein Vater für mich aufgenommen hat (7k), 6k für's Finanzamt, und so 2k für den Rest (Auto, Versicherung).

Was soll's, Kohle verdienen geht gut als Selbstständiger, ich denke mal das ich in 3 Monaten wieder aus dem Größten raus bin. Der Kleinkredit wird ja getilgt, den muß ich nicht auf einmal zurückzahlen, eigentlich macht mir nur das FIA richtig Sorgen. Bloß, wo es nix zu holen gibt, können die auch nix pfänden.

Hehe, die kriegen mich nicht unter, that's for sure ☺

Danke nochmal ☺

... - 25.5.2006 um 03:52

Also, als mein Männe noch selbstständig war, hat der auch irgendetwas mit dem FA vereinbart, daß der da seine Schulden ratenweise tilgen konnte. Würde ich einfach mal probieren, ob das klappt. Mehr als bis zur Pfändungsgrenze können die Dir eh nicht nehmen, mach Dir da mal keine Sorgen. Bis 990 € können die Dir gar nix wegnehmen. Soviel hast Du als Selbstständiger immer im Monat zum Leben. Da wär mancher Hartz IV - Empfänger schon froh mit.

Jan - 26.5.2006 um 00:29

Geld ist Macht

Kein Geld - Macht nix

Lass den Kopf nicht hängen, das Leben geht weiter.. Geld ist nicht alles, auch mit Schulden kann man weiterhin Spaß am Leben haben. Meine Mutter hatte über das zehnfache an Schulden und ist in 2 Jahren schuldenfrei. Mit der Zeit wird sich das schon alles regeln.. Wenn du wirklich was dran ändern möchtest und dein Ziel verfolgst, dann wird das mit Sicherheit klappen. Ich bin da sehr zuversichtlich.. ☐

Das Forum ist momentan zweitrangig, wobei ich mich natürlich über deine Nachricht sowie die kommenden Nachrichten freue.. Lass dir Zeit, das Forum läuft nicht weg, keine Sorge ☐..

Ivan - 26.5.2006 um 19:46

Zitat
Original von Jan
Geld ist Macht

Kein Geld - Macht nix

Hallo Jan, schön von Dir zu hören ☐

Das verdammte Geld bedeutet mir nichts, genau so wenig wie anderer materieller Besitz. Ich will nur ein normales Leben führen können, ohne Sorgen vor dem Gerichtsvollzieher, in Würde.

Geistige Schätze sind mir lieber ☐

Zitat
Lass den Kopf nicht hängen, das Leben geht weiter.. Geld ist nicht alles, auch mit Schulden kann man weiterhin Spaß am Leben haben. Meine Mutter hatte über das zehnfache an Schulden und ist in 2 Jahren schuldenfrei.

Tut mir leid das zu hören, das war sicher eine schwere Zeit für Dich und Deine Mutter. Dieses verdammte Geld macht die Menschen kaputt. Meine Mutter hat die Armut ihrer Kindheit auch nie vergessen, und Geldsorgen haben sie immer sehr mitgenommen.

Zitat
Mit der Zeit wird sich das schon alles regeln.. Wenn du wirklich was dran ändern möchtest und dein Ziel verfolgst, dann wird das mit Sicherheit klappen. Ich bin da sehr zuversichtlich.. ☐

Viele Dank, ich tu' mein Bestes ☐

Bin gerade dabei eine Bude in München zu finden. Zum Glück wurde vorhin der Arbeitsbeginn auf Dienstag verschoben, das gibt mir noch ein bißchen mehr Zeit. Die Wohnungspreise sind allerdings heftig, selbst für WGs ... Bei den zahlreichen Angeboten geht dafür sicher irgendwas. Sonst penn' ich erstmal in 'ner Pension ☐

Zitat
Das Forum ist momentan zweitrangig, wobei ich mich natürlich über deine Nachricht sowie die kommenden Nachrichten freue.. Lass dir Zeit, das Forum läuft nicht weg, keine Sorge ☐..

Das Forum ist mir wichtiger, ich kann's mir nur noch nicht leisten. Das wird bald anders aussehen.

... - 27.5.2006 um 04:48

Stimmt, München hat zusammen hier mit Düsseldorf die höchsten Wohnungspreise in Deutschland. Vor einigen Jahren war das in Düsseldorf so schlimm, daß man preiswerter mitten in Manhattan leben hätte können als hier in der Ecke. Ruhrgebiet geht eigentlich noch bei uns.

Jan - 27.5.2006 um 11:51

Na, dann bleibt mir nur zu sagen: Viel Erfolg bei der Wohnungssuche.. Wird schon klappen ☐..

Ivan - 10.11.2006 um 23:31

Hallo liebe Unity !

Ich habe alles auf die Reihe bekommen, und es läuft gut in München.

Vergessen habe ich euch nie, ich hab' nur ein bißchen länger gebraucht, als ich dachte. Aber jetzt bin ich wieder da :-)

Ich fange mal an zu posten ...

;:-)))

Viele Grüße
Ivan

quaid - 11.11.2006 um 03:01

na dann: welcome back ^^

bei deinem neuen thema fällt mir ein, dass ich noch was über hartz IV und die familienpolitik in deutschland und die politiker selber (und ihre gehälter) schreiben wollte..

Ivan - 11.11.2006 um 04:00

Vielen Dank, Q :-)

Ich hoffe, Du nimmst mich mal mit zum Kontinuum :-D

(TNG rulez!!!)

... - 11.11.2006 um 05:02

Hallo, @Ivan, schön, dass Du wieder da bist.

Ich hab' wohl zwar grundsätzlich zumindest außenpolitisch völlig andere Ansichten wie Du, aber wäre ja auch langweilig, wenn wir Anarcho - Trotzisten hier immer nur im eigenen Saft schmoren würden.

:18: :19: :20:

Ivan - 11.11.2006 um 16:03

LOL geniale Smileys, Arne :-)

Schön, daß du andere Ansichten hast... Das sollte genug Gesprächsstoff liefern über den Winter ;-)

MAUS - 12.11.2006 um 15:47

Hey, Ivan, welcome back! Schön mal wieder was von Dir zu lesen ☐

dian - 12.11.2006 um 18:17

Hey Ivan!

Freut mich zu hören, dass alles klar ist bei dir.

Ich hatte mir neulich schon mal überlegt, wie es dir wohl ergangen sein mag und ob das mit dem Job was geworden ist oder nicht. Aber mir war schon klar, dass du dich über kurz oder lang wieder hier einfinden wirst.

Ich selbst war übrigens auch ein paar Wochen weg vom Board und bin erst kürzlich wieder dazugestoßen. Hat sich aber nix geändert seither, außer dass wir jetzt einen schönen Sternenhimmel als Hintergrund haben (der der Maria allerdings zu blau ist.)

Ich hoffe, du bleibst diesmal etwas länger als beim letzten Mal. Die Diskussionen versprechen ja interessant zu werden...
